

Pankreas-Azinus-Zellen (exokrin) - Autoantikörper im Serum

Klinische Indikation

Differentialdiagnostik der chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)

Beurteilung

AAk gg. Pankreas-Azinuszellen sind pathognomonisch für Morbus Crohn.

Die Prävalenz der AAk gg. Pankreas-Azinuszellen für Morbus Crohn beträgt ca. 39%, bei Bestehen der Krankheit seit mehr als zwei Jahren 50%.

Bei Colitis ulcerosa werden Anti-Pankreas-Azinus-Zellen-Autoantikörper nur in Ausnahmefällen und bei gesunden Probanden praktisch niemals gefunden.

Zur Differenzierung zwischen Morbus Crohn und Colitis ulcerosa kann mit einer Kombination aus Bestimmung der Anti-Saccharomyces-cerevisiae-Antikörper (ASCA) und Anti-Pankreas-Azinus-Zellen-Autoantikörper eine serologische Trefferquote von 80% für Morbus Crohn erreicht werden.

Normalbereiche

Konventionell (KE): Titer

< 1:10

Sonstiges

<i>Methode</i>	IFT
<i>Synonyme</i>	AAk gg. Azinuszellen d. Pankreas, AAk gg. Pankreassekret, AAK gg. exokrines Pankreas
<i>Präanalytik</i>	keine Besonderheiten
<i>Volumen</i>	1 ml Serum
<i>Fremdleistung</i>	ja

Literaturhinweise

Stöcker et al, Autoantikörper gegen exokrines Pankreas und gegen intestinale Becherzellen in der Diagnostik des Morbus Crohn und der Colitis ulcerosa, Dtsch Med Wochenschr 1984; 109: 1963 - 1969

Stand: 3/28/2018

2/13/2025 / 1:03 AM